

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Michael Meister, Fraktion der AfD

Verwaltungsgerichtsklagen von Beamten des Landes Mecklenburg-Vorpommern gegen eine vorzeitige Versetzung in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Dienstunfähigkeitsverfahren sind in der behördlichen Praxis der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern nur selten streitbehaftet. Alle Entscheidungen in Dienstunfähigkeitsverfahren werden einzelfallbezogen getroffen. Die Entscheidungen stützen sich auf aussagekräftige Gutachten der Landeskoordinierungsstelle für ärztliche Begutachtung (LaKÄB) beziehungsweise auf Gutachten von speziell qualifizierten Amtsärzten, Polizeiarzten, et cetera. Klagen gegen eine vorzeitige Versetzung in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit waren in den vergangenen Jahren daher nur in geringer Anzahl bei den Verwaltungsgerichten anhängig.

1. Wie viele Beamte des Landes Mecklenburg-Vorpommern haben in den letzten fünf Jahren bis heute vor dem Verwaltungsgericht Klage wegen vorzeitiger Versetzung in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit eingereicht?

Zahl der Beamtinnen und Beamten, die vom 1. Juli 2018 bis zum 30. Juni 2023 Klage vor dem Verwaltungsgericht wegen vorzeitiger Versetzung in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit eingereicht haben:

Ressort	Anzahl
Staatskanzlei – StK	0
Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung - IM	7
Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz – JM	5
Finanzministerium – FM	2
Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit – WM	0
Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt – LM	0
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung – BM	3
Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes und Europaangelegenheiten – WKM	0
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport – SM	0

2. In wie vielen Fällen wurde die vorzeitige Versetzung in den Ruhestand vom Verwaltungsgericht
- durch Urteil bestätigt?
 - nicht durch Urteil bestätigt?
- (bitte nach Datum sowie zuständigem Dienstherrn und Ministerium unter Angabe des jeweiligen Aktenzeichens des Urteils aufschlüsseln)

Von der Veröffentlichung der Antwort der Landesregierung zu dieser Frage wird aus datenschutzrechtlichen Gründen abgesehen.

3. In wie vielen Fällen haben Beamte trotz eines Obsiegens vor dem Verwaltungsgericht nicht wieder den Dienst angetreten (bitte den Grund beschreiben und nach zuständigem Ministerium aufschlüsseln)?

Ressort	Zahl der Beamtinnen und Beamten, die vom 01.07.2018 bis 30.06.2023 trotz eines Obsiegens vor dem Verwaltungsgericht nicht wieder den Dienst angetreten haben
StK	0
IM	0
JM	0
FM	0
WM	0
LM	0
BM	0 (zwei Verfahren sind noch nicht abgeschlossen)
WKM	0
SM	0

4. Wurden Beamten des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Zusammenhang mit der vorzeitigen Versetzung in den Ruhestand Abfindungen oder andere Sonderzahlungen gewährt (falls ja, bitte nach Dienstherrn und Höhe der Zahlung aufschlüsseln)?

Von der Veröffentlichung der Antwort der Landesregierung zu dieser Frage wird aus datenschutzrechtlichen Gründen abgesehen.